

Herbstpokal des Südens und „Silber-Opti Tegersee“ - Saisonabschluss am Chiemsee



Nach unserem Optikrokodil fand am Wochenende des 17.10./18.10.2020 beim BSCF in Bernau der diesjährige Herbstpokal des Südens statt. Nachdem die Infektionszahlen weiter gestiegen waren, hatten die Veranstalter schon vorab entschieden, dass die insgesamt schlussendlich angereisten 96 Teilnehmer vom CYC in Prien und vom BSCF in Bernau aus auf das Regattafeld starten. Wenn man das ruhige Herbstwetter dieses Wochenendes hätte vorhersehen können, hätten durchaus auch die jüngeren Optiligakinder des SRV starten können. Aber bei zunächst fast 150 Meldungen und dem nicht vorhersehbaren Wetter im Herbst hatten sich die noch am Anfang ihrer Regattazeit stehenden Segler und Seglerinnen bereits vorab gegen die Teilnahme entschieden und so waren vom SRV nur 2 Starter dabei. Windtechnisch war es kein Vergleich zur Optikrokodil. Bei kaltem aber schönem Herbstwetter ging es am Samstag nach einer kurzen Wartezeit aufs Wasser und es konnten bei einem 2er/3er Wind erfolgreich 3 Wettfahrten durchgeführt werden. Obwohl der Wind noch konstant vorhanden war und eine 4. Wettfahrt ermöglicht hätte, entschied sich die Wettfahrtleitung - leider - gegen eine solche und vertagte die weiteren Wettfahrten auf den Sonntag. Am Sonntag wurden 2 weitere Wettfahrten in A und B durchgeführt, wobei die 5. Wettfahrt wegen drehender und zum Teil einschlafender Winde nicht mehr ganz so erfreulich für die Teilnehmer war. Am Ende erreichte Julia Ewald in Opti B Platz 4 von 54 B-Teilnehmern und verfehlte nur knapp das Stockerl und Emilia Ewald erreichte nach zum Teil sehr guten Einzelergebnissen (Platz 3 und Platz 7) insgesamt einen stolzen 13. Platz von 42 Teilnehmern in Opti A.



Und weil es in Bernau so schön war und der Tegersee seinen auf das Folgewochenende des 24.10./25.10.2020 verlegten Silber-Opti wegen weiter steigender Infektionszahlen sowie aus logistischen Gründen nicht durchführen durfte, erklärten sich die Bernauer aufgrund ihrer Erfahrungen vom Vorwochenende kurz entschlossen bereit, den "Silber-Opti" des Tegersee als "Chiemsee Opti 2020" ebenfalls in Bernau durchzuführen. Das Teilnehmerfeld hatte sich aufgrund der Corona-Situation von den ursprünglich 60 am Tegersee gemeldeten Startern nochmals reduziert und es gingen bei 6°C und Regenschauern mit Graupel am Samstag nur noch 15 A-ler und 10B-ler an den Start. Das A-Feld war u. a. mit dem die Rangliste anführenden Lysander Winter, welcher extra aus Hamburg angereist war, stark besetzt und auch bei den B-lern wurde hart aber fair um die vorderen Plätze gekämpft. Vom SRV waren 3 Seglerinnen (Emilia Ewald in A und Julia und Pia Ewald

jeweils in B) am Start. Die Wettfahrtleitung ließ aufgrund des kleinen Feldes A und B gemeinsam starten, was für die besseren B-ler schon mal ein Ausblick auf die für sie im nächsten Jahr beginnende A-Zeit war. Bei einem guten 3er Wind konnten am Samstag alle 4 Wettfahrten zügig durchgeführt werden. Julia Ewald erreichte bei ihrer letzten B-Regatta mit drei 2. Plätzen und nur einem Punkt hinter den punktgleichen Erst- und Zweitplatzierten einen verdienten 3. Platz, Emilia Ewald belegte in Opti A den 8. Platz und die jüngste der Drei, Pia, kam in B auf Platz 9.

Mit diesen beiden Regatten ging für die Optis die dieses Jahr sehr kurze aber intensive Regattazeit zu Ende. Am Halloween-Cup nahmen wir aufgrund der diesbezüglichen Empfehlungen des BSV sowie der Ausweisung von Italien als Risikogebiet leider nicht teil. Die Optisegler und -seglerinnen des SRV freuen sich auf die Saison im nächsten Jahr und hoffen auf einen Saisonbeginn am Gardasee.

